

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Fachbereich 9 / Gebäudemanagement

Sitzungsvorlage

Datum: 03.03.2006

Drucksache Nr.: **06/0133**

öffentlich

Beratungsfolge: Rat

Sitzungstermin: 14.03.2006

Betreff:

Sanierung Grundschule Sankt Augustin-Mülldorf,
Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin beschließt, die zusätzlich benötigten Haushaltsmittel bei HhSt. 2100.9432.4 Sanierung GS Sankt Augustin-Mülldorf in Höhe von 172.400,00 EUR überplanmäßig zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung der Mehrausgaben im laufenden Haushaltsjahr wird durch Minderausgaben bei HhSt. 2100.9430.6 sichergestellt.

Problembeschreibung/Begründung:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen sind für die Sanierung der Grundschule in Sankt Augustin-Mülldorf insgesamt 700.000 € zur Verfügung gestellt worden. Hiermit sollten die festgestellte Feuchtigkeitsschäden einschl. der damit in Verbindung stehenden Schimmelbelastung und deren Ursachen beseitigt werden.

Diese Kosten ergeben sich aus einer Kostenaufstellung des zunächst mit der Sanierung beauftragten Architekturbüros.

Die Verwaltung hatte ursprünglich den Sanierungsaufwand des Feuchtigkeitsschadens im Untergeschoss der Grundschule Sankt Augustin-Mülldorf mit 115.000 € angenommen. Diese Kostenermittlung basiert ebenfalls auf Berechnungen des seinerzeit mit der Sanierungsplanung beauftragten Architekturbüros.

Die erforderlichen Arbeiten wurden ausgeschrieben und in Zuständigkeit der Verwaltung vergeben.

Nach Beginn der Arbeiten wurde Schimmelbefall in dem zu sanierenden Bereich festgestellt. Auf der Grundlage des Gutachtens der Umweltambulanz zum vorgefundenen Schadensbild wurde vom beauftragten Architekturbüro der Sanierungsaufwand nun mit 700.000 € ermittelt. Auf die mehrfachen Berichterstattungen im Bau- und Vergabeausschuss, zuletzt am 23.11.2005 im Zusammenhang mit der Schimmelpilzbildung an städt. Schulen, wird hingewiesen.

Da es mit diesem Architekturbüro im Zusammenhang mit der Umsetzung von Baumaßnahmen bei einem anderen Projekt der Stadt Sankt Augustin, gerade in zeitlicher und finanzieller Hinsicht erhebliche Probleme gibt (siehe Berichterstattung und Protokoll BuV am 23.11.2005, öffentlicher und nichtöffentlicher Teil) und sich nun auch bei diesem Objekt gleichgelagerte Schwierigkeiten abzeichneten, hat die Verwaltung den Vertrag vorzeitig aufgelöst. Zurzeit erfolgt die Abrechnung der bisher erbrachten Leistungen.

Die Verwaltung beabsichtigt nun, das mit der damaligen Erweiterungsplanung beauftragte Architekturbüro mit den Architektenleistungen für die Sanierungsmaßnahme zu beauftragen. Die Auftragsvergabe soll nach entsprechender Mittelbereitstellung in der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 21.03.2006 erfolgen (DS Nr. 06/0135).

Dieses Architekturbüro hat die Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme mit 872.400 € berechnet. Da im Haushalt 2006 jedoch nur 700.000 € für diese Maßnahme vorgesehen sind, müssen die darüber hinaus benötigten Mittel überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden. Dies geschieht durch Minderausgaben bei HhSt. 2100.9430.6 Um- und Ausbauten, größere Instandsetzungen.

Unter dieser Haushaltsstelle sind im vergangenen Haushaltsjahr die Mittel für die Sanierung der GS Sankt Augustin-Mülldorf in Höhe von 115.000 € eingeplant gewesen und durch Auftragsvergaben im Sommer/Herbst 2005 auch weitestgehend gebunden worden. Darüber hinaus sind bei dieser Haushaltsstelle im vergangenen Haushaltsjahr Aufträge im Zusammenhang mit der Feststellung von Schimmelbelastungen in verschiedenen städt. Grundschulen vorgebucht worden. Da diese Untersuchungen noch nicht endgültig abgeschlossen sind, ist auch noch keine Endabrechnung vorgenommen worden.

Im Zuge der Haushaltsberatungen 2006 wurden jedoch zusätzliche Haushaltsmittel für Sanierungsarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung von Feuchtigkeitsschäden im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt bereitgestellt, so dass die bisher erteilten Aufträge auf die Haushaltsstelle 2100.9430.6 umgebucht werden können.

Darüber hinaus sind im laufenden Haushaltsjahr auf dieser Haushaltsstelle u.a. 75.000 € für unvorhersehbare und unabweisbare Instandsetzungsmaßnahmen veranschlagt worden. Diese Mittel stehen zurzeit noch in voller Höhe zur Verfügung und sollten aus Sicht der Verwaltung für die Sanierungsmaßnahme GS Sankt Augustin Mülldorf zur Verfügung gestellt werden.

Analog der Beschlusslage des Bau- und Vergabeausschusses (s. Protokoll 21.06.2005, Seite 12) soll mit Baumaßnahmen erst begonnen werden, wenn die Gesamtkosten der Maßnahme ermittelt worden sind und die Gesamtfinanzierung der Baumaßnahme sichergestellt ist. Nach der bisherigen Kostenaufstellung des zu beauftragenden Architekturbüros belaufen sich die Gesamtkosten auf ca. 872.400 €, von denen bisher erst 700.000 € im Haushalt zur Verfügung gestellt wurden.

Für die Bereitstellung der überplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von 172.400 € ist der Rat der Stadt Sankt Augustin zuständig.

Damit der erforderliche Planungsauftrag im nächsten Bau- und Vergabeausschuss am 21.03.2006 erteilt werden kann, muss zuvor die Entscheidung über die Bereitstellung der überplanmäßigen Haushaltsmittel erfolgen.

In Vertretung

Lehmacher
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat finanzielle Auswirkungen
 hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 874.400,00 Euro.

- Sie stehen im Verw. Haushalt Vermög. Haushalt
unter der Haushaltsstelle 2100.9442.2 zur Verfügung.

- Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt 700.000,00 €, insgesamt sind 872.400,00 € bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr 872.400,00 €.